

Server oder Data Center – Was ist das Richtige für Sie?

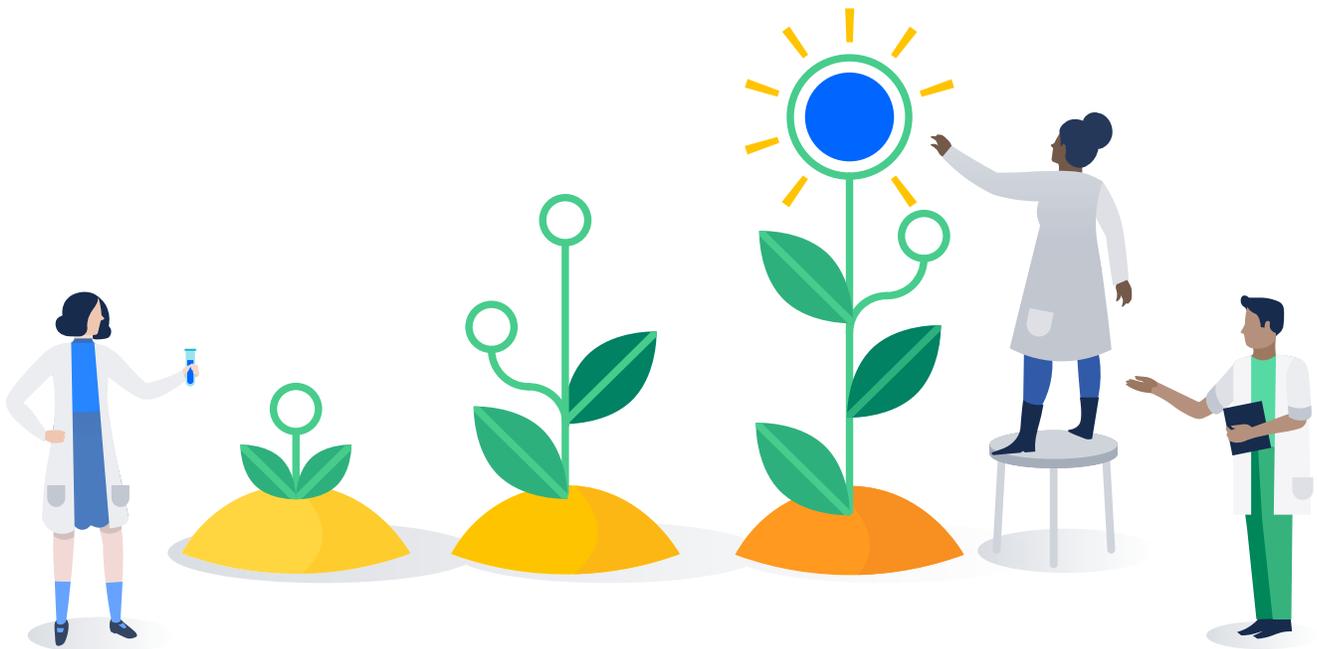


Viele entscheiden sich bei ihren Atlassian-Produkten für die Server-Deployment-Option, weil sie die Kontrolle über ihre Daten und Infrastrukturen behalten wollen – oder müssen. Aber haben Sie gewusst, dass Atlassian seinen Kunden noch eine weitere Option für das Deployment auf ihren eigenen Servern anbietet?

Diese Alternative heißt **Data Center** und richtet sich an Kunden mit erfolgskritischen Anforderungen wie Hochverfügbarkeit, skalierbare Leistung, flexibles Deployment und administrative Kontrolle. Lesen Sie weiter, lernen Sie die Unterschiede zwischen Server und Data Center kennen und entdecken Sie Möglichkeiten, festzulegen, welche Option am besten für Sie geeignet ist.

Worin unterscheiden sich Server und Data Center?

Beginnen wir mit den Grundlagen. Mit beiden Deployment-Optionen erhalten Sie die Kontrolle über Ihre Daten und Ihre Infrastruktur, aber was ist der Unterschied? Server wird auf einem einzelnen Knoten mit internalisierten Datenspeichern betrieben. Data Center kann auf mehreren Knoten mit externalisierten Datenspeichern betrieben werden.



Für wen ist Data Center gedacht?

Viele unserer Kunden betreiben erfolgskritische Umgebungen und verlassen sich darauf, dass Atlassian die Aufgaben erledigt. Einige unserer Kunden können ihr Wachstum mit nur einem Server nicht mehr handhaben. Wir bemerken außerdem, dass viele unserer Kunden immer mehr Produkte von Atlassian einführen, sodass Atlassian immer wichtiger für ihre tägliche Arbeit wird. Für diese Kunden sind **Verfügbarkeit und Leistung eine Notwendigkeit**. Je schwieriger es für ihre Benutzer ist, auf Atlassian zuzugreifen und es zu nutzen, desto länger dauert es, bis ihre Teams ihre Aufgaben erledigen können.

Atlassian hat Data Center speziell für diese Kunden geschaffen.

Data Center liefert Unternehmen eine Vielzahl wichtiger Funktionen und Merkmale, beispielsweise hohe Verfügbarkeit, skalierbare Leistung, sofortige Skalierbarkeit, flexibles Deployment, Disaster Recovery, SAML und Kontrolle über ihre Infrastruktur. Sie können Data Center hinter Ihrer Firewall deployen und dabei verschiedenste Technologien wie VMware oder Bare Metal nutzen oder Sie führen es auf IaaS aus, beispielsweise AWS (Amazon Web Services), mit denen Sie die Verwaltungskosten Ihrer Infrastruktur reduzieren, gleichzeitig aber die Kontrolle über Ihre Daten behalten können.

Wann sollten Sie Data Center in Erwägung ziehen?

Hier ist eine kurze Checkliste, die Sie bei der Entscheidung unterstützt, ob Server oder Data Center die richtige Deployment-Option für Sie ist:



Benutzer

Wie viele Benutzer greifen täglich auf Ihre Atlassian-Anwendungen zu? Steigt ihre Zahl? Wir haben festgestellt, dass Kunden mit Jira Software, Confluence und Bitbucket bei einer Benutzeranzahl zwischen 500 und 1.000 normalerweise mehr Stabilität benötigen. 45 % der aktuellen Data Center-Kunden haben ein Upgrade auf dieses Angebot auf der 500- oder 1.000-Benutzer-Stufe vorgenommen. Bei Jira Service Desk haben wir festgestellt, dass 50 % der Data Center-Kunden das Upgrade vornehmen, wenn sie 50 Agents erreichen. Das Wachstum Ihres Teams ist ebenfalls ein guter Indikator dafür, welche Option Sie wählen sollten.



Leistung

Erhalten Sie im Rahmen Ihrer Skalierung weiterhin das gleiche Leistungsniveau? Eine Leistungsabnahme findet bei größeren Kunden normalerweise unter großer Belastung oder zu Stoßzeiten statt.

Viele global tätige Unternehmen werden mit diesem Problem konfrontiert, wenn ihre Teams an verschiedenen geografischen Standorten gleichzeitig online sind. Neben der gleichzeitigen Nutzung können andere laufende Jobs, beispielsweise API-Aufrufe und -Anfragen, sich ebenfalls auf die Leistung auswirken. Beurteilen Sie die Anzahl der gleichzeitig interagierenden Benutzer und die Wirkung, die ihre weltweiten Standorte auf die allgemeine Systemleistung haben, um zu bestimmen, ob Sie skalierbare Leistung benötigen.



Ausfallzeiten

Wissen Sie, wie viel ein einstündiger Ausfall Sie kostet? Wir stimmen vermutlich alle darin überein, dass Ausfallzeiten inakzeptabel sind.

Es gibt typischerweise zwei Hauptursachen für Ausfallzeiten: Anwendungsbedingte und serverseitige Ausfälle. Anwendungsbedingte Probleme werden häufig durch JVM-Fehler verursacht. Anwendungsfehler werden meistens verursacht, wenn der serverseitig zum Ausführen der Anwendung vorgesehene Speicher vollläuft oder wenn die Datenbankverbindung durch Anfragen überlastet wird.

Serverunterbrechungen oder -abstürze können durch verschiedenste Faktoren verursacht werden, darunter geplante Wartungsarbeiten, ungeplante Upgrades oder Installationen sowie die Überlastung von Ressourcen wie CPU, RAM oder Speicher auf dem Server.

Ausfälle jeglicher Art führen zu Produktivitätsverlusten, da Ihre Mitarbeiter nicht in der Lage sind, zu arbeiten. Sie müssen sich überlegen, wie viele Ihrer Mitarbeiter sich auf Atlassian verlassen, um ihre Aufgaben erledigen zu können, und wie viel dieser einstündige Ausfall Sie kosten könnte.



Administration

Wie versuchen Sie, Ihre administrativen Prozesse zu optimieren? Einige von Ihnen nutzen vielleicht eine Verbundumgebung oder versuchen, ihre Anforderungen auf einem Einzelserver zu erfüllen. Allerdings wird Ihre Aufgabe schnell komplizierter, wenn Ihr Einzelserver überlastet ist oder Ihre Verbundserver nicht so kooperieren, wie Sie es gerne hätten. Verlieren Sie zu viel Zeit mit simplen Aufgaben wie Anfragen zum Zurücksetzen von Passwörtern? Ziel unserer Data Center-Angebote ist es, Ihre Aufgaben durch die Bereitstellung von Tools, die Sie brauchen, um optimale Leistung zu sichern, Ausfallzeiten zu vermeiden und Ihr kontinuierliches Wachstum zu managen, zu vereinfachen.



Unterstützen Sie Ihr Unternehmen bei seiner Skalierung

Data Center ist mehr als nur die Summe seiner Bestandteile. Es ist eine neue Deployment-Option, mit der die Anforderungen von Unternehmen, für die Atlassian-Produkte erfolgskritisch sind, kontinuierlich erfüllt werden sollen. Der Fokus von Data Center liegt darauf, große und schnell wachsende Teams zu unterstützen, die es sich nicht leisten können, den Zugriff auf Atlassian zu verlieren, und kontinuierlich Mehrwert für sie zu schaffen.

Smart Mirroring

Ein gutes Beispiel dafür, wie Data Center diese Anforderungen erfüllt, ist [Smart Mirroring](#) in **Bitbucket Data Center**. Wenn Entwicklungsteams wachsen und expandieren, steigt auch rasch ihre Zahl an Repositories. Für verteilte Teams kann dies längeres Klonen zwischen der Hauptinstanz und den Remoteteams bedeuten. Um auf die Anforderungen dieser verteilten und schnell wachsenden Entwicklungsteams einzugehen, erstellt Smart Mirroring schreibgeschützte Kopien von Repositories, die auf einem nahe gelegenen Mirror an einem Remotestandort bereitgestellt werden. Auf diese Weise werden Klon- und Abrufenzeiten von Stunden auf Minuten verkürzt und die Benutzer bekommen, was sie brauchen, um ihre Aufgaben schneller zu erledigen.

Upgrades ohne Ausfallzeiten

Ein weiteres Beispiel sind [Upgrades ohne Ausfallzeiten](#) in **Jira Software Data Center**, die es Ihnen ermöglichen, Ihre Knoten in einer Clusterumgebung zu betreiben, in der sie sich auf unterschiedlichen Versionen von Jira Software befinden. Sie können eine Jira-Instanz upgraden, während Ihre anderen Knoten einen unterbrechungsfreien Service für Ihre Benutzer sichern.

Wie Sie sehen, gibt es zahlreiche Faktoren, die Data Center zu einer hervorragenden Option für Server-Kunden machen, wenn ihre Anforderungen mit der Zeit wachsen und sich ändern.

Data Center: Skalierung erfolgskritischer Atlassian-Anwendungen

Wenden Sie sich noch heute an einen Atlassian Solution Partner, um mehr über Atlassian und DevOps zu erfahren.

